

## Pro-Seminarankündigung WS 2022/2023

Im WS 2022/23 werde ich ein Pro-Seminar für Studierende der Rechtswissenschaften zum Thema

### **Kausalität und Verantwortung im Recht und in der Moral**

anbieten.

Das Pro-Seminar soll in **mehreren Blöcken im WS** durchgeführt werden. Zu Beginn des WS findet eine **Einführung in die Arbeitstechnik** des Schreibens einer juristischen Seminararbeit statt.

Eine Vorbesprechung findet am Freitag 1. Juli 14.00 Uhr via Zoom statt,

<https://uni-bonn.zoom.us/j/62575293772?pwd=VjQ5OFdva3pRQXBuWhLakp1M0JTZz09>

Zu den möglichen zu bearbeitenden Themen können etwa gehören:

- 1. Die Lehre von der gesetzmäßigen Bedingung von Karl Engisch*
- 2. von Kries, Über die Begriffe der Wahrscheinlichkeit und Möglichkeit und ihre Bedeutung im Strafrechte, ZStW 9 (1889), 528.*
- 3. Die Alternativenformel Traegers und die daran geübte Kritik*
- 4. Die Kausalität als notwendiger Bestandteil einer hinreichenden Minimalbedingung nach Ingeborg Puppe*
- 5. Das Gremienproblem im Straf- und Zivilrecht*
- 6. Die Unterscheidung zwischen haftungsbegründender und haftungsausfüllender Kausalität im Zivilrecht*

7. *Die Unterlassungs-/“Quasikausalität“*

8. *Kausaler Minimalismus – Ernst von Caemmerers Schrift „Das Problem des Kausalzusammenhangs im Privatrecht“*

9. *Richard Honig, Kausalität und objektive Zurechnung, Frank-FS, S. 174.*

10. *Kausal- und Zurechnungsprobleme im Loveparade-Verfahren (LG Duisburg)*

11. *Kausal- und Zurechnungsprobleme im Bottroper „Apothekerpanscher“-Fall (LG Essen)*

12. *Kausal- und Zurechnungsprobleme im „Transplantationsskandal“ (BGHSt 62, 223)*

13. *Insiderhandel und Kausalität*